



Sanitäre Einrichtungen

Wandfliesen reinigen Sie bitte mit haushaltsübliche Reinigungsmittel.
Bohrungen an den Fliesenflächen bitte nur in den Fugen vornehmen.

Badewanne Dusche

Lassen Sie das Wasser je nach gewünschter Temperatur **gemischt** in die Badewanne einlaufen. Nach dem Baden oder Duschen die Wanne sofort reinigen. Sie können dazu ein mildes Reinigungsmittel verwenden. Benutzen Sie kein Scheuerpulver. Dadurch beschädigen Sie den Emaillack der Badewanne. Nach dem Reinigen die Wanne austrocknen, so vermeiden Sie das Ansetzen von Kalkflecken!
Lassen Sie keine heiße Lauge aus der Waschmaschine in die Wanne laufen. Stellen Sie keine Gegenstände in der Wanne ab. Der Emaillack könnte beschädigt werden. Achten Sie darauf, dass Wasserhähne und Mischbatterien nicht tropfen. Außer dem nutzlosen Wasserverbrauch kommt es zu Kalkablagerungen, die meist schwer wieder zu beseitigen sind.

Toilettenbecken

Für Ihr Toilettenbecken verwenden Sie zum Reinigen spezielle "WC-Reiniger".
Beachten Sie bitte: Um Ihnen und Ihren Mitbewohnern Ärger zu ersparen, werfen Sie keine sperrigen Gegenstände, Binden, Papierwindeln, Zeitungspapier und Kartoffelschalen o.ä. in das Toilettenbecken. Die Kosten für die Beseitigung einer Verstopfung trägt der Mieter.

Schmutzwasser

gehört nur in das Toilettenbecken. Leiten Sie es bitte nicht über das Waschbecken ab!

Armaturen

in Küche und Bad sind wartungsfrei. Die Chrom-Oberflächen können Sie mit einem Spülmittel oder für Chrom geeigneten Reiniger pflegen.

Absperrventile

Die Absperrventile für die Warm- und Kaltwasserleitungen befinden sich hinter der Schachttür im Bad. Sie sollten mindestens zweimal jährlich betätigt werden, um ein Festsetzen von Wasserstein zu vermeiden.

VORSICHT beim Benutzen von beweglichen elektrischen Geräten! Sie sollten solche Geräte wie Fön, Lüfter, Radios niemals in der Nähe einer mit Wasser gefüllten Badewanne oder einer laufenden Dusche benutzen. Es besteht Lebensgefahr, wenn diese Geräte in das Wasser fallen!

Waschmaschinen- anschluss

Für den Anschluss Ihrer Waschmaschine oder Ihres Waschautomaten ist bei modernisierten Wohnungen in der Küche oder im Bad ein Wasseranschluss und ein Elektroanschluss vorhanden. Prüfen Sie bitte vor dem erstmaligen Gebrauch (aber auch später) die Dichtigkeit des Wasseranschlusses. Wenn Sie den Abflussschlauch nicht fest anschließen, sollten Sie zumindest darauf achten, dass der Abflussschlauch sicher einhängt. Zum Schutz der Abwasserleitungen sollte die Laugentemperatur 65°C nicht überschreiten.

Besser ist, Sie lassen die Waschmaschine während des Waschvorganges nicht ohne Aufsicht.

Wird ein Neuanschluss erforderlich, wenden Sie sich bitte an das Kundenzentrum.

Spülmaschinen- anschluss

Der Anschluss Ihrer Spülmaschine an die Wasserleitung sollte unbedingt durch einen Fachmann erfolgen.